

Praktikumsbericht 2008 Tatne T.Johennin

Zugriffe: 5444

Field Report

Tatne - Balkanya Primary School

November 2008



I. Einfuehrung

Tatne liegt im Udaypur Distrikt, auf 2245hm. Dort leben ca. 100 Menschen in 25 Haeusern. Um Tatne zu erreichen muss ein langer Fussweg (ca. 10 Stunden) von Murkuchi zurueckgelegt werden. Erst von hier ist eine Verkehrsanbindung per Bus oder Jeep moeglich. Es war fuer die Menschen in Tatne und Umgebung somit von grosser Bedeutung eine Moeglichkeit fuer ihre Kinder zu schaffen, die Schule besuchen zu koennen und dafuer nicht weit laufen zu muessen. Zwei erste Schulgebäude wurden schon 1993 aufgebaut, doch diese Gebäude reichte zum einen nicht fuer alle Kinder aus und stand den Witterungsverhaeltnissen nicht mehr stand (heute auch noch nicht). Aufgruenddessen startete 2005 das Schulprojekt von MSN. Das Projekt ist in

zwei Phasen eingeteilt. In der ersten Phase, welche von 2005-2006 lief, wurden Schulbaenke und Tische gebaut, Tafel etc. angeschafft. In der zweiten, welche von 2006-2010 laeuft, wurde das neue Schulgebauede gebaut (dieses wurde im Fruehjahr 2008 fertiggestellt), Schulmaterial z.b. Schuluniformen beschaffen und eine der 5 LehrerInnen erhaelt den Monatslohn von Mountainspirit. Zwei weitere Lehrer werden von der Regierung bezahlt und die anderen zwei von der Dorfbevölkerung.

Vom 22. – 28. November besuchten Nima Lama (MSN) und Tanja Johenning (MSD) das Projekt, um eine Bestandsaufnahme des laufenden Projektes vorzunehmen. Fragen hierzu wurden bei einem gemeinsamen Treffen des Commitees und Eltern geklaert.



II. Das Ergebnis

1. Das Projekt

Zurzeit sind ca. 75 Kinder in der Schule in Tatne angemeldet, jedoch sind in der Schule ca. 40-50 Kinder pro Tag, da viele in der Landwirtschaft helfen muessen. Noch vor einiger Zeit waren mehr Kinder in der Schule angemeldet (ca. 100), doch aufgrund dessen, dass viele von den Maoisten weggezogen, sank auch die Zahl der Schulkinder, was sehr zu bedauern ist.

Es gibt in der Schule Klasse 1-6, dass bedeutet es ist eine Primary und Low Sekundary School. Es werden die Faecher Nepali, English, Maths, Science,

Health, Social Studies, Environment unterrichtet. Der Unterricht beginnt um 10 Uhr, von 1-2p.m. ist Mittagspause und um 4.00 p.m. ist Schulschluss.

Der Schulvorstand (school committee members), die Lehrer und Eltern sind mit dem bisherigen Verlauf des Projektes sehr zufrieden. Nur auf die Frage wie Ganga (erhaelt den Monatslohn von Mountain Spirit) nach Beendigung des Projekts bezahlt wird, konnte keine Antwort gegeben werden. Des Weiteren wurden Anfragen auf Weitere Massnahmen gegeben, wie in den folgenden Punkten zu lesen ist.

Das neue Gebauede:



2. Ein weiteres Schulgebäude fuer Klasse 7 und 8

Wie gesagt gibt es fuer die Kinder die Moeglichkeit in dieser Schule die Klasse 1-6 zu besuchen. Die naechste Sekundary school liegt jedoch 2 Stunden Fussmarsch entfernt. Daher haben die Kinder einen langen und beschwerlichen Weg zu bewaeltigen, was jeden Tag fast unmoeglich ist. Daher moechten die Menschen in Tatne ein weiteres Schulgebäude fuer die Klasse 7 und 8 bauen, um den Kindern den beschwerlichen Weg zu ersparen. Hierfuer entstehen folgende Kosten:

Die Menschen aus Tatne stellen nun die Frage, ob die Kosten von MS uebernommen werden koennen.

Hier soll es hin:



Desweiteren ist anzumerken, dass es ein hoeheres Examen benoetigt, um die Klassen 7 und 8 zu unterrichten. Im Augenblick ist noch nicht geklaert, ob einer der dort arbeiteten Lehrer das Examen machen kann, oder ob es einen weiteren hoeher qualifizierten Lehrer benoetigt.

Der Bau des Gebaueses soll moeglichst schnell passieren, wegen der ansteheden Regenzeit. Daher ist eine schnelle Antwort erwuenscht!

3. Schuluniform

Es werden weiterhin Schuluniformen fuer die Schueler benoetigt. Auch hier wird eine finanzielle Unterstuetzung erwuenscht. Mountain Spirit Nepal diskutierte dies schon beim letzten Meeting. Wird den einzelnen Familien das Geld fuer Schulkleidung gegeben, ist es moeglich, dass sie dieses fuer andere Dinge verwenden. Daher scheint es sinnvoll, nicht das Geld fuer die Schuluniformen, sondern die Schuluniformen selbst den Schulkindern in Tatne zu geben. Hier wird zurzeit noch ueber die Farbe und das Design diskutiert. Fuer das Jahr 2009 soll evtl. jedes Schulkind einen Schulrucksack erhalten. Dies scheint sehr sinnvol, da viele Kinder ihre Buecher und Hefte in der Hand mit sich tragen und aufgrund des langen Weges und der Witterung leiden die Buecher und Hefte sehr.

4. Netz fuer Sportmoeglichkeiten

Da Tatne in den Bergen und am Berg liegt, ist auch das Schulgelaende nicht eben. Daher ist es beschwerlich fuer die Kinder Ballspiele (Volleyball etc.) zu spielen, zum einen wegen des Untergrunds und zum anderen weil der Ball schnell in dem Abgrund verschwunden ist. Nun waere es hilfreich das Gelaende zu begradigen und ein grosses Netz aufzubauen, um die Baele aufzufangen. Im Zuge dessen, dass ein weiteres Schulgebaeude gebaut werden soll, koennte die Flaechen des Schulgelaendes begradigt werden und am Rande des Gelaendes kann ein Netz aufgestellt werden.

Hierzu wird benoetigt:

- ein Netz oder Geld fuer ein Netz
- evtl. einige Baele



Ein Bericht von Tanja Jochenning, Dezember 2008.